

! Ein neues Werk von Eduard Engel !

Ⓜ Demnächst erscheint:

Deutsche Stilkunst

Von

Eduard Engel.

Mit 18 Handschriften.

31 $\frac{1}{2}$ Bogen Grossoktav.

Preis in elegantem Ganzleinenband 5 M. (K 6.—)

Es gibt bisher seltsamerweise kein einziges brauchbares grösseres Werk von einem hervorragenden deutschen Schriftsteller über deutschen Stil. Das Bedürfnis wird in allen schreibenden Kreisen schmerzlich empfunden, die Lücke ist allbekannt, daher wird die Nachfrage nach diesem von einem unserer besten Stilisten und besten Literaturkenner herrührenden Buche zweifellos gross werden. Es handelt sich um ein Standardwerk ersten Ranges, das für die oberen Klassen unserer Schulen und für die ganze schreibende Welt binnen kurzem als **unentbehrliches Handbuch** gelten wird.

Die 18 Handschriften von Luther, Lessing, Goethe, Schiller, Bismarck, Moltke, Schopenhauer, Keller usw. sind nicht bloss Autographen, sondern ganze Seiten aus berühmten Prosawerken und zwar mit handschriftlichen Korrekturen der Verfasser, also unmittelbare Anschauungsbilder ihres Schaffens, ein ganz einziger Schmuck dieses hervorragenden Werkes.

Wir geben mit diesem Werke über **deutschen Stil** dem Sortimentsbuchhandel ein Werk in die Hand, dessen Absatzkreis kein engbegrenzter ist, sondern das in den breitesten Schichten der Gebildeten willige Abnehmer finden wird.

Durch Verteilung von ausführlichen Prospekten und Herumgabe von Subskriptionslisten — das Material stellen wir gratis zur Verfügung — an die Lehrkörper und oberen Klassen höherer Schulen, Lehrerseminare, Seminare der Universitäten u. s. f. dürften ansehnliche Bestellungen zu erzielen sein.

Ihre Bemühungen unterstützen wir durch die günstigsten Bezugsbedingungen, welche der niedrige Preis des Buches überhaupt zulässt.

Wir liefern:

à cond. mit 25% Rabatt
 einzelne Exemplare fest und bar mit 30% Rabatt
 10 Exemplare fest und bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt
 von 25 Exempl. ab fest und bar mit 40% Rabatt

|| 1 Probeexemplar liefern wir mit 50% gegen ||
 || bar, wenn es bis zum 20. Mai bestellt wird. ||

Wir hoffen, dass der deutsche Sortimentsbuchhandel die Gelegenheit wahrnimmt, sich für ein so leicht absatzfähiges Werk von Eduard Engel energisch zu verwenden; wir erinnern nur an den grossen Erfolg, der mit der Geschichte der deutschen Literatur des Verfassers erzielt wurde.

Hochachtungsvoll ergebenst

Wien u. Leipzig, Anfang Mai 1911.

F. Tempsky. G. Freytag G. m. b. H.